

 Chantal Berger, BEd

Datum: Graz, am 14.05.2024

KONZEPT ZUR MASTERARBEIT

VON CHANTAL BERGER

INSEKTENSTERBEN IN DEN ALPINEN NATIONALPARKS ÖSTERREICHS – DIDAKTISCHE AUFBEREITUNG FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Insect loss in the alpine National Parks of Austria – Didactic preparation for students



KURZFASSUNG

Die gegenständliche Masterarbeit strebt die Darstellung des aktuellen Themas Insektensterben unter besonderer Berücksichtigung der Endemiten und Aufbereitung für Kinder und Jugendliche verschiedener Altersklassen an. Insektensterben ist Fakt und hat weitreichende Auswirkungen auf die verschiedenen Ökosysteme sowie die menschliche Gesellschaft. Deshalb ist es wichtig vor allem Kinder und Jugendliche in diesem Bereich aufzuklären und ihnen bewusst zu machen, welche Folgen das Wirbellosen-Sterben mit sich bringt. Im ersten Teil dieser Arbeit wird Allgemeines zum Insektensterben, zu Endemiten sowie zu den Nationalparks in Österreich behandelt. Im Weiteren werden die Bedeutung der Insekten sowie die Ursachen des Insektensterbens erläutert. Im praktischen Teil beschäftige ich mich mit „Shifting Baselines“, ausgewählten Tiergruppen im alpinen Raum, vor allem des Nationalparks Hohe Tauern, und der didaktischen Aufbereitung des Themas für Kinder und Jugendliche. Ersteres wird anhand von „Zeitsprüngen“ und historischen Ansichtskarten analysiert. Für die ausgewählten Zielarten werden Insekten und Spinnentiere wie zum Beispiel Weißflinge, Hirschkäfer, Warzenbeißer, Kreuzspinnen und darüber hinaus Endemiten des Alpenraumes herangezogen. Die didaktische Aufbereitung beinhaltet Unterrichtsmaterial für verschiedene Altersgruppen. Des Weiteren wird eine Online-Umfrage von Nationalparkbesucher*innen und Interviews mit ausgewählten naturverbundenen Personen durchgeführt.

VORBEMERKUNGEN

- ❖ Die Inhalte des Konzepts sind bereits im Detail mit dem fachlichen und formellen Betreuer dieser Arbeit, Christian Komposch (Universität Graz & ÖKOTEAM), abgestimmt
- ❖ Insektensterben: Unterscheidung zwischen Artenverlust (Aussterben, Rote Listen) & Biomasse-Rückgang (Krefeld-Studie, Praktischer Bezug Stichwort „Autoscheibe“)

ZIELE

- ❖ Darstellung des Themenbereichs Insektensterben unter besonderer Berücksichtigung der Endemiten im Alpenraum
- ❖ Didaktische/Pädagogische Aufbereitung für Kinder und Jugendliche
 - Erstellung von Material für verschiedene Altersgruppen
- ❖ Shifting Baselines: Ansichtskarten, Veränderung über Zeit / persönliches Empfinden

KONZEPT & METHODEN

- ❖ Literaturrecherche
- ❖ Befragung älterer Generationen
- ❖ Fragebogen für Ausstellungsbesucher*innen im NP Hohe Tauern
 - Online-Umfrage (ca. 3 min)
- ❖ Erstellung von Material für Kinder und Jugendliche
 - Interesse wecken
 - Bewusstmachen und Maßnahmen setzen
- ❖ Im Projekt bearbeitete **Tiergruppen**:
 - Insektensterben = Wirbellosen-Sterben
 - Spinnentiere: Spinnen, Weberknechte, ev. auch Skorpione
 - Insekten: Käfer, Schmetterlinge, Heuschrecken, Ameisen etc., ev. auch Schnecken
 - **Zielarten/Zieltaxa**:
 - Weißlinge (Schmetterlinge)
 - Käfer: Hirschkäfer, Kartoffelkäfer, „Junikäfer“, Maikäfer
 - Heuschrecken: Warzenbeißer, Heupferde, Feldgrille!
 - Spinnen: Kellerspinne/Hauswinkelspinne, Kreuzspinnen
 - Weberknechte
 - Reptilien: Eidechsen (mitberücksichtigen, wenngleich sie keine Wirbellosen sind?)
 - Endemiten:
 - Subalpiner Schwar zrücken kanker, *Leiobunum subalpinum*
 - NP Hohe Tauern
 - Gletscherweberknecht, *Mitopus glacialis*
 - Nördliches Riesenaug e, *Megabunus lesserti*
 - NP Gesäuse

SHIFTING BASELINES

- ❖ „Zeitsprünge“ a la ZEDROSSER (1995) bzw. ZEDROSSER & KOMPOSCH (2023) in Rote Liste gefährdeter Tiere Kärntens
- ❖ Gestaltung von Aufgaben für Kinder und Jugendliche
 - Mehrere Generationen befragen
 - Beschreibung und Empfindung der Landschaft und Strukturen
- ❖ Historische Ansichten:
 - frei verfügbare Ansichtskarten durch die Österreichische Nationalbibliothek
 - <https://akon.onb.ac.at>

UNTERSUCHUNGSGEBIET, PLANUNGSRAUM

- ❖ Nationalpark Hohe Tauern
 - inkl. Mölltal, Hohe Tauern & NP-Gemeinden
 - = geographischer Schwerpunkt
- ❖ Nördliche Kalkalpen (NP Gesäuse, NP Kalkalpen)

BETREUUNG

- ❖ Betreuung der Arbeit: Univ.-Lektor Mag. Dr. Christian KOMPOSCH
 - Visitenkarte UNI Graz: [https://online.uni-graz.at/kfu_online/pl/ui/\\$ctx/webnav.ini](https://online.uni-graz.at/kfu_online/pl/ui/$ctx/webnav.ini)
 - ÖKOTEAM-Homepage: <https://www.oekoteam.at/de/team-menu?id=116:komposch-portrait&catid=98>

RAHMENBEDINGUNGEN

- ❖ Projekt-Konnex: ÖKOTEAM/Komposch
 - 22-jähriges Monitoring Gößnitztal (Spinnentiere & Insekten)
 - 50-Jahr-Weberknecht Monitoring Glockner-Hochalpenstraße
- ❖ Thematischer Schwerpunkt des NP Hohe Tauern: „Fledermäuse“
 - Insekten und andere Wirbellose sind eine wichtige Nahrungsgrundlage für heimische Fledermäuse. Das Überleben der einzelnen Fledermausarten ist vom Vorhandensein einer arten- und individuenreichen Insektenfauna abhängig.
- ❖ Eventuell Publikation der Daten/Masterarbeit in einer Fachzeitschrift:
 - KOMPOSCH & BERGER bzw. BERGER & KOMPOSCH

Zeitplan

- ❖ Konzept/Vorbereitung/Recherche: November 2023 bis Jänner 2024
- ❖ Auswertungen, Textierung, Statistik, Fotos: Februar bis August 2024
- ❖ Fertigstellung der Masterarbeit: Herbst/Winter 2024

Literatur/Unterlagen/Infos

- ❖ Themen Insektensterben, Endemiten, Shifting Baselines (Landschaftswandel)
 - SEGERER & ROSENKRANZ (2018): Das große Insektensterben
 - Projektberichte ÖKOTEAM – KOMPOSCH
 - Rote Liste gefährdeter Tiere Kärntens: Zeitsprünge, Gefährdungsursachen etc.
 - Einzelarbeiten: Auswahl von Christian Komposch
- ❖ Handout zum SE Insektensterben NP Hohe Tauern 2021 (Christian Komposch)
- ❖ Allgemeines zum Nationalpark Hohe Tauern:
 - Homepage:
 - <https://hohetauern.at/de/>
 - <https://hohetauern.at/de/natur/tierwelt.html>
 - Buch: Tierwelt der Hohen Tauern